



Biosphärenpark – gemeinsam sind wir stark

Biosphärenpark
Großes Walsertal

Wir alle sind Teil der Biosphärenparkgeschichte, weil wir im Großen Walsertal leben.

Die REGIO Großes Walsertal hat sich gemeinsam mit der Bevölkerung im Jahr 2000 dazu entschieden, Biosphärenpark zu sein.

So wurde nicht nur stolz die Auszeichnung als UNESCO Biosphärenparkregion entgegengenommen, sondern es folgte das klare Bekenntnis als Region, Lebensraum und Zukunft gemeinsam, nachhaltig und innovativ für ein Leben und Wirtschaften im Einklang mit der Natur zu gestalten.

REGIO und Biosphärenpark – wie gehört das zusammen?

Wie hängen REGIO und Biosphärenpark zusammen, was hat das eine mit dem anderen zu tun?

Die inhaltliche Ausrichtung für alle Strukturen und Maßnahmen im Großen Walsertal sind seit 2000 die verbindlichen Kriterien für UNESCO-Biosphärenparkregionen, der formelle Träger ist der Verein REGIO Großes Walsertal. Das eine gehört also zum anderen.

Die Biosphärenparkregion – ein wohnliches Haus

In einem Haus mit stabilem Fundament und solidem Dach lässt es sich gut Leben und Gestalten. Ständige Pflege aber auch Gestaltungsspielraum tragen zu einem guten Wohn- und Lebensklima bei. In diesem Sinn zeichnen wir ein gemeinsames Haus als Biosphärenparkregion Großes Walsertal, als Modellregion für ein hochwertiges, nachhaltiges Leben im Einklang mit der Natur.

Die sechs Gemeinden im Biosphärenpark Großes Walsertal bilden das tragende Fundament sowie gemeinsam mit der Bevölkerung die stützenden Mauern. Verbindliche Rahmenbedingungen und Unterstützung bieten die Kriterien für UNESCO Biosphärenparks, das

Naturschutzgesetz des Landes Vorarlberg, das MAB-Nationalkomitee und die finanzielle Unterstützung verschiedener Geldgeber und Sponsoren auf EU-, Bundes- und Landesebene.

Das Haus „Biosphärenparkregion Großes Walsertal“ bietet Raum und Platz für Entwicklung und Gestaltung, für personell besetzte Abteilungen (Biosphärenpark-, REGIO- und Energiemanagement als Ansprechpartner und Unterstützer für Akteur/innen aus der Region) genauso wie für die Arbeit der REGIO Ausschüsse, Arbeitsgruppen, Ideenbringer und Projekte. Die Türe steht für alle offen, die sich zum Gelingen eines guten Miteinanders in der Biosphärenparkregion einbringen wollen – vom kritischen Geist über den kreativen Querdenker bis hin zur Projektumsetzerin. Vielfalt bedeutet Reichtum, deshalb schauen wir gerne über den eigenen Tellerrand und sind dankbar für die Zusammenarbeit in unterschiedlichen Netzwerken.

Im Biosphärenpark Management mit Energie- und REGIO-Management laufen die Fäden zusammen. Ziel ist es, möglichst alle Einzelinitiativen zu bündeln, optimal abzustimmen und im Sinne der Biosphärenparkentwicklung wirken zu lassen. Im Biosphärenpark- und REGIO-Vorstand, der aus den sechs Bürgermeister/innen, REGIO-Obmann, Bezirkshauptmann und Vertreter/innen des Landes besteht, werden strategische Entwicklungen geplant und Entscheidungen getroffen. Unterschiedliche Formate für Beteiligung nehmen eine wichtige, unterstützende Rolle ein und garantieren eine gemeinsame Entwicklung basierend auf den Interessen und Bedürfnissen der Bevölkerung.

Ganz nach dem Motto „Wir alle sind Teil der Biosphärenparkregion und entscheiden mit unserem Tun über Entwicklung und Erfolg“.



Biosphärenpark - gemeinsam sind wir stark

Biosphärenpark Management
Biosphärenpark Großes Walsertal

REGIO Management
Biosphärenpark
Großes Walsertal
mit regREK

Energie Management
Biosphärenpark Großes Walsertal
KEM Region
e5-Team
Ausschuss Umwelt

Vorstand
Biosphärenpark
und REGIO
sowie
Biosphärenpark-
Kuratorium

Ausschuss **Landwirtschaft**
Sennereien, Direktvermarkter ...

Ausschuss **Soziales**
*MOHI, Krankenpflegeverein,
Ärztensprengel, IAP ...*

Ausschuss **Tourismus**
*Kooperationsauftrag an
Alpenregion Bludenz Tourismus
GmbH, Biosphärenpark
Partnerbetriebe ...*

Ausschuss **Gewerbe**
*Bauverwaltung,
Bergholz, Nahversorger ...*

Ausschuss **Schule, Bildung, Kultur**
*Heimatspflegeverein,
Kulturfestival Walscherherbst,
Schulsprengel...*

Ausschuss **Jugend**
*Projektkooperation
offene Jugendarbeit ...*

offene
Tür
für
ALLE

Stand: März 2021

- Bevölkerung
- Thüringer-berg
- Raggal-Marul
- St. Gerold
- Blons
- Sonntag-Buchboden
- Fontanella-Faschina
- Land Vorarlberg
- Sponsoren und Förderstellen



Kriterien UNESCO Biosphärenpark

UNESCO MAB Komitee

Projektideen und Netzwerke wie LEADER, Regio-V, Naturvielfalt, Alparc, andere Biosphärenparks, andere REGIOs Allianz in den Alpen, Bergsteigerdörfer, Klimabündnis, ...

zu den Einzelräumen

Beteiligung

Partizipation

Partizipation

Beteiligung